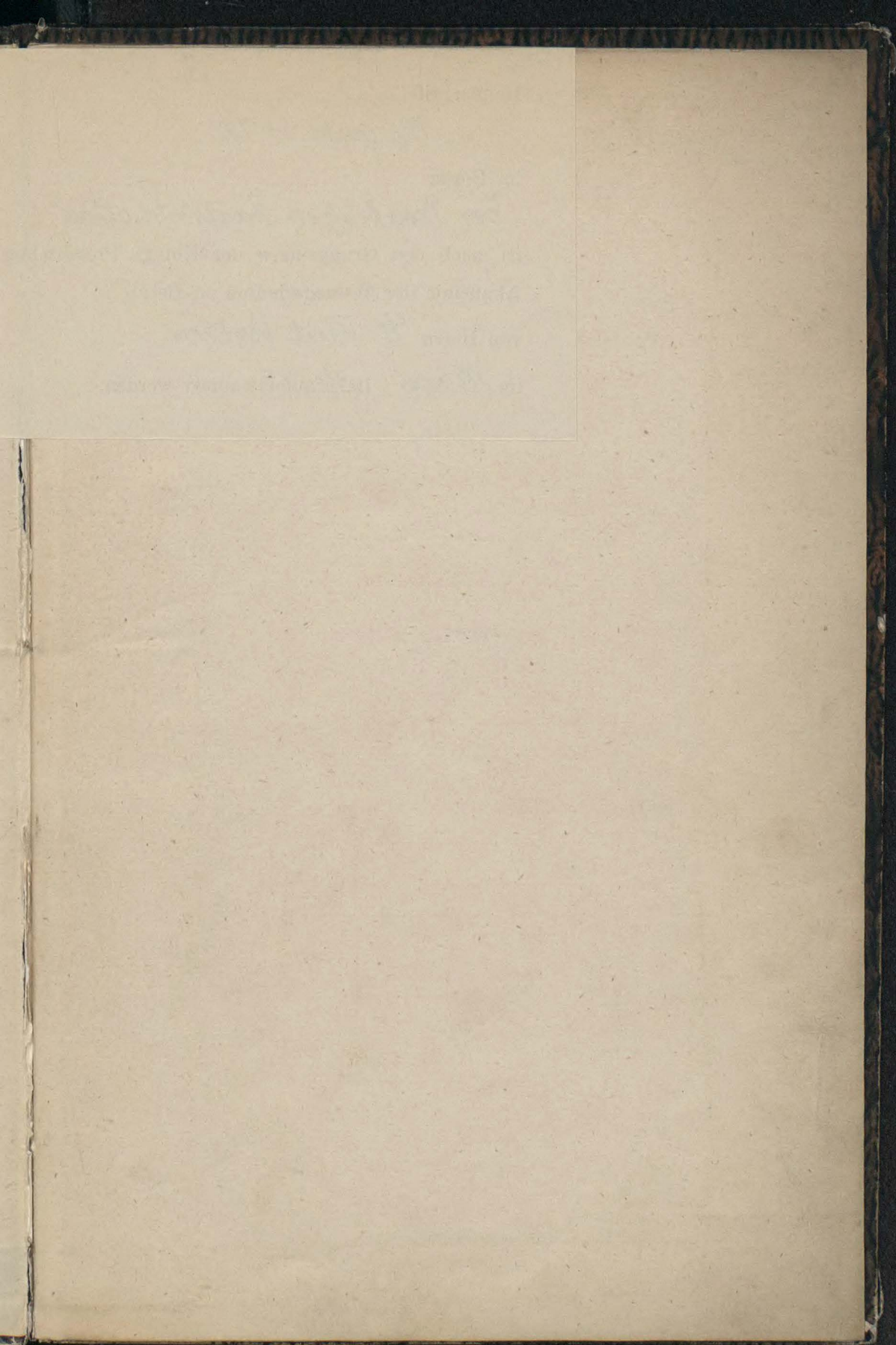


Ms. Germ.
Quart. 792.

6666

6666

and Acc. No. 4748.



Handschrift

Ms. germ. 4° 792

im Besitz

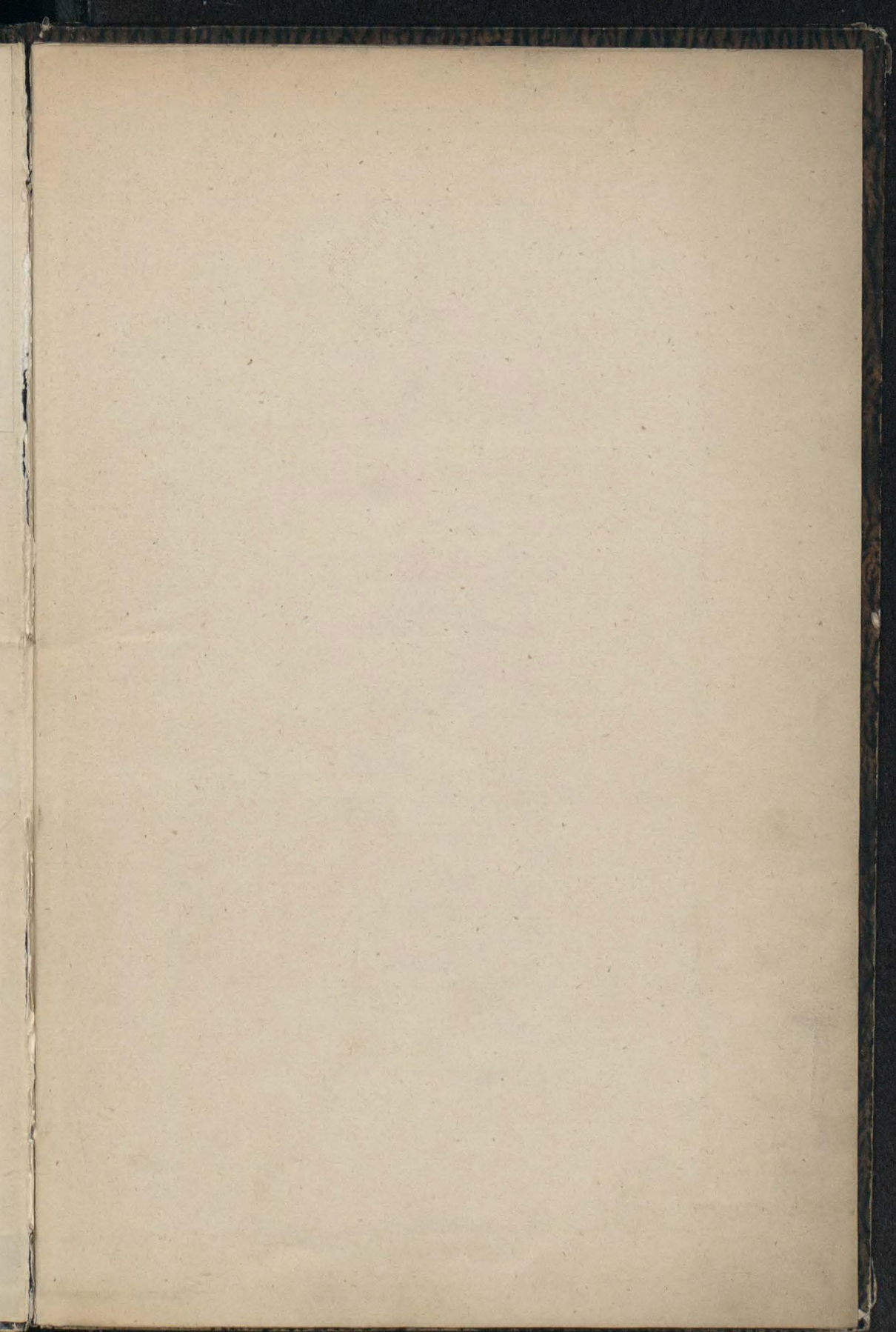
der Preussischen Staatsbibliothek

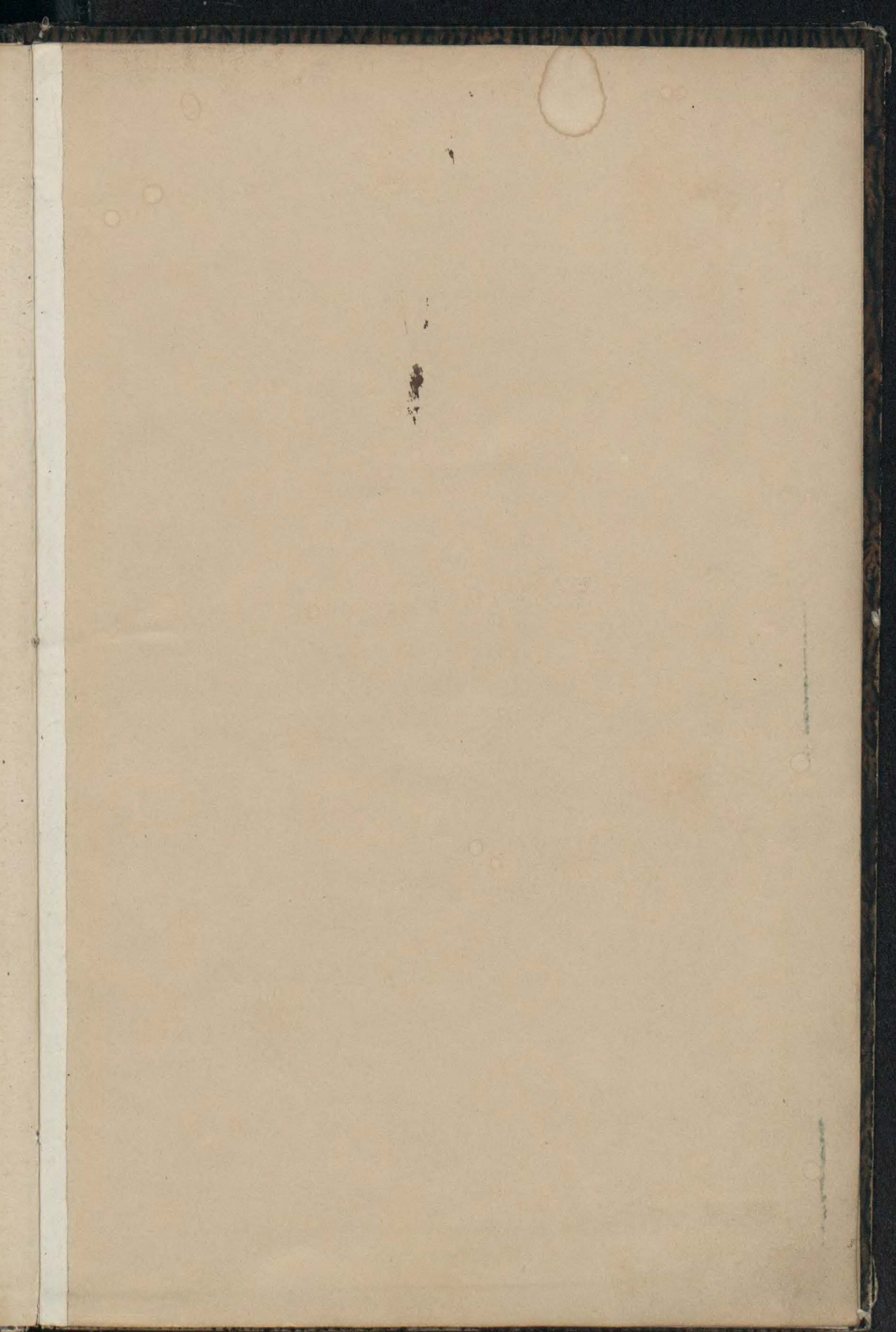
ist nach den Grundsätzen der Königl. Preussischen
Akademie der Wissenschaften zu Berlin

von Herrn *D. Kurt Vogtherr*

im *März* 1934 aufgenommen worden.

aus dem Jahr 1780.





Nibelungen

zwei und zwanzigste Handschrift.

Si sprach ich moez in groezen iren welt
mich l. nicht erlan. ir habe et groeze
sonde der chvnech hat ~~in~~ mit getan so
vil der herzen swere gar ane mine scholt
man muont in hit der sine in wiert daz
herze minner holt. **D**az nach wurt
ez lezer sprachen ir swunde do. war ob
er ir an v. d. inet daz si noch wiert v. d.
er ~~muont~~ mag si wol ergetzen sprach
Geruot d. helt. do sprach die reiners rich
seht nu von ich sin ir welt. **I**ch wil
den chvnech groezen do si in des biach
mit sinen besten swunden man in vor
ir sach done wart Hagene for si nicht
gegan. wol weller sine scholde er het
ir laide getan. **D**o si v. d. w. d.
of Guntheren den hit ob er si chvssen
solde. ez zem im dester baz. war ir v. d.

Ms. Germ. 4°
792

1151

1151

1152

1153

1154

1155

1156

1157

1151
1152
1153
1154
1155
1156
1157

1156

1231

ne bren
ren an

warmen
in G

1232

eller fin
en wel

dar r
zedienste

mage
wint vil

1233

y man
eris man

ge man
ru e

1234

g
d

men

S 1235

by bayer
la wuren

ste da
az hure

In 1236

villh
vñ

gegen
id

sch
dem

1237

to hie
one

egen
one

D 1238

1052a Si sprach ich mîz in grôzen iren welt
mîcht nicht erlan. ir habe et grôze
sunde der chynedh hat an mir getan so
wil der hetzen swere gar an mine schilt

1052b

1052b mu mont in hie der sune in wiert dâh
herze immer holt. Dar nach wurt
iz lezer sprachen ir sünde do war ob
et ir an vdiert daz si noch wiert vrb
et mach mag sis wol ergetzen sprach
Gernot d' holt do sprach die samers irh
seht no don ich swaz ir welt II th wil
den chynedh grôzen do si im des sach

1053

1053 mit sinen herren frunden man in vor
ir sach done west Hagene for si nicht
gegan. wol weider sine schilde et her
ir lîne getan. Ir

1054

1054 Ir Guntveren den do er si thollen
solde er zein im ester bar war ir do
sine schilde. Ir

1055

1055 Ir veltzen wîren Chrunhilt gan
Eren wart n' er d' mit so vil trechene
die gefogert der sune wurt er ir
schad we si d' so. Ir si alle man v' don
amen man in her ir Hagene nieman
her et Hagene nicht getan. Dar nach

1056

1056 Ir vil lange do irrogen si daz an daz
in sinwe Chrunhilt den grôzen her
gewan von Nibelunges lande vñ forden
an den Bin ez was ir moigen gale

1057

1057 Ir folde ir billiche sin. Dar nach for do
Gisell vñ Gernot achtzech hundert man
nen Chrunhilt te getur daz si in holen
silden da er irrogen sach do sin der dogen
Ir ch mit sinen herren frunden phlady

1058

1058 Ir man von den Bin nach dem schorze
Hagenen sach albreich der vil chome do
sinen frunden sprach wir wîren ir des
hodes ir gehalten nicht sit in zemoigen
an die die edle chynocunne alre. Nach

1056 sin gewosten
lesi an gen
meie gewo

1057 brachtes
ia gab der
miltre me
irgende

1058 arinen
daz daz
dazam wil
dienst gen

1059 Do sprach
zom sol
irza er
wart so

1060

1061 ir wol
Do sprach
daz ich
for bar

1062 aber Hag
sometel
si der wa
sich d' ir
ir broder

1063 Do sprach
getur vñ
vnder
man den

1064 o sprach
genir in
alles hanz
si gie vil
hert

1065

Christophorus
1052
1053
1054
1055
1056
1057
1058

Zur A.

1117 von hove ... 1134

1118 manig ... 1135

1119 ... 1136

1120 ... 1137

1121 ... 1138

1122 ... 1139

1123 ... 1140

1124 ... 1141

1125 ... 1142

1126 ... 1143

1127 ... 1144

1128 ... 1145

1129 ... 1146

1130 ... 1147

1131 ... 1148

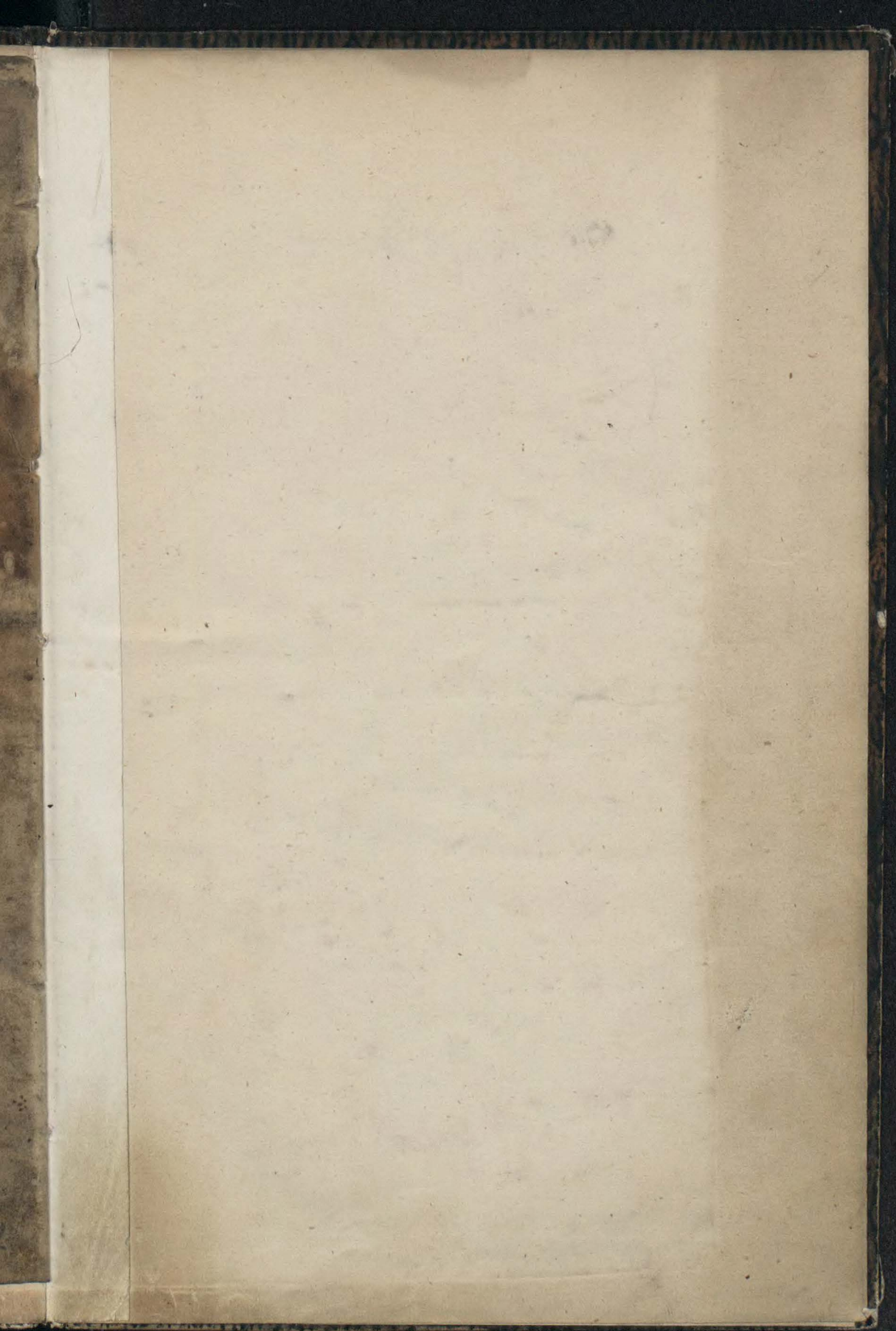
1132 ... 1149

1133 ... 1150

1134 ... 1151

1135 ... 1152

1136 ... 1153



2 Pergam. *Coll.* novu / quidi. *Coll.*

